



Kompetenzkarte für eine Einheit

Sport

7. Klasse

Verantwortlichkeit:

Turnen an Geräten

Zeitraumen: ca. 6 Wochen (12 Stunden)

Bewegungsfeld: Turnen und Bewegungskünste

Lernmethodischer Schwerpunkt: selbstständige Erarbeitung einer Gerätekür

Erwartete Kompetenzen laut Kerncurriculum

Inhaltsbezogene Kompetenzen:

- präsentieren einzeln oder in der Gruppe eine selbst entwickelte Kür an einer vorgegebenen Geräteauswahl bzw. ein auf Körperspannung und Balance beruhendes Kunststück
- bauen Geräte und Gerätesicherungen sachgerecht auf
- wenden Hilfe- und Sicherheitsstellungen nach Vorgabe und/oder selbstständig sachgerecht an

Prozessbezogene Kompetenzen:

- beurteilen Präsentationen kriteriengeleitet
- wenden Kenntnisse zur Gestaltung und Beurteilung einer Kür an
- erkennen und beschreiben die Notwendigkeit von sachgerechten Geräteaufbauten und Gerätesicherungen sowie von Hilfe- und Sicherheitsstellungen,
- nehmen Unterstützung an, bauen Vertrauen auf und übernehmen Verantwortung für sich und die Partnerin/den Partner

Inhalte der Einheit

- Gerätegewöhnung
- Entwicklung turnerischer Bewegungsfertigkeiten an Geräten: Minitrampolin, Balken, Barren oder Reck
- Beispielinhalte:
 - Minitrampolin (Hocksprung, Strecksprung, Grätschsprung, Vorspreizen, Drehsprünge)
 - Balken (Auf- und Abgänge, Schritte und Sprünge, Stand-/ Kniewaage, Drehungen, gymnastische Posen)
 - Barren (Auf- und Abgänge, Schwingen im Stütz, Strecksturz, für Leistungsstarke: Oberarmrolle/ -stand)
 - Reck (Auf- und Abgänge, Hüftumschwung, Knieab-Knieaufschwung, für Leistungsstarke: Spreizumschwung)

Methoden:

- Stationsarbeit
- Partnerarbeit

Leistungsbewertung:

- Präsentation einer Kür an 2-3 (Pflicht- & Wahlelemente)

Bewertung

Ausführung der Bewegungsaufgaben und Präsentation der Choreographie (50%), BEWERTUNGSBOGEN ZUR EINHEIT vorhanden

Bewertung:

- **Technische Ausführung der Elemente**
- **Elemente sind flüssig miteinander verbunden**
- **Rhythmische & dynamische Ausführung**
- **Turnerische Körperspannung und Körperhaltung (gestreckte Beine, etc.)**
- **Beginn und Ende der Kür**

Note 2:

Situationsgerechte Anwendung der Bewegungsaufgabe:

Gute technische Ausführung der Elemente
Elemente sind stets flüssig miteinander verbunden
Sichtbare rhythmische & dynamische Ausführung
Gute turnerische Körperspannung und Körperhaltung
Beginn und Ende der Kür sind eindeutig

Note 4:

Eingeschränkte Anwendung der Bewegungsaufgabe:

eingeschränkte technische Ausführung der Elemente
Elemente sind häufig nicht flüssig miteinander verbunden
teilweise unrhythmische & undynamische Ausführung
eingeschränkte turnerische Körperspannung und Körperhaltung
Beginn und Ende der Kür sind nicht vollständig erkennbar

50% sonstige Leistungen („Übernahme von Verantwortung für sich und andere“ (25%) und „Leistungsbereitschaft und Leistungssteigerung“ (25%))

Note 2:

gute Beurteilung von Präsentationen gemäß der erarbeiteten Kriterien / stellen gute Kenntnisse zur Gestaltung und Beurteilung einer Kür unter Beweis
große Bereitschaft und großes Engagement in Übungsphasen, Auf-/ Abbau sowie Hilfestellungen

Note 4:

ausreichende Beurteilung von Präsentationen gemäß der erarbeiteten Kriterien /stellen ausreichend Kenntnisse zur Gestaltung und Beurteilung einer Kür unter Beweis
eingeschränkte Bereitschaft und nur teilweise Engagement für Übungsphasen, Auf- / Abbau sowie Hilfestellungen